

**Tagung: Ungleichheiten. Wandel der urbanen Arbeitskräfte**

**Warschau, 8. Oktober 2015**

**Krytyka Polityczna, ul. Foksal 16, zweite Etage**

**10:00- 10:30 Eröffnung**

**10:30-12:30 Sitzung I**

**Dynamik der Arbeitsmärkte in Städten Mitteleuropas**

Dr. Eszter Bartha, Loránd-Eötvös-Universität Budapest

*Vom Fließband zum Schreibtisch – strukturelle Transformation des ungarischen Arbeitsmarktes nach 1989*

Dr. Jiri Silny, Prager Ökumenische Akademie

*Ungleichheit auf dem Arbeitsmarkt in Tschechien*

Prof. Dr. Michael Vester, Leibniz-Universität-Hannover

*Beschäftigungsstruktur und Entwicklungsrichtungen der Länder: neue vergleichende Analyse am Beispiel Deutschlands*

Moderation: Michał Sutowski, Krytyka Polityczna

**12:30-13:30 Mittag**

**13:30-15:30 Sitzung II**

**Wer arbeitet in der Stadt? Profil der Arbeitnehmer in Städten der Region**

Jarosław Urbański, Gewerkschaft OZZ Inicjatywa Pracownicza

Prekariat, Deindustrialisierung und neuer Arbeitsmarkt

Dr. Andrius Bielskis, Institut “DEMOS”

*Gut qualifizierte und schlechter qualifizierte Beschäftigte in litauischen Städten: Sozialstruktur, Demographie und Ideologie*

Dr. Horst Kahrs, Institut für Gesellschaftsanalyse der Rosa-Luxemburg-Stiftung

*Veränderungen des „Gesamtarbeiters“ in Berlin*

Moderation: Dr. Joanna Gwiazdecka, Leiterin des Büros Warschau der Rosa-Luxemburg-Stiftung

**15:30:16:00 Kaffeepause**

**16:00 – 17:30 Sitzung III**

**Stadtarmut**

Piotr Ikonowicz, Kanzlei für Soziale Gerechtigkeit

*Die Weichsel – Grenze zwischen zwei Welten. Disproportionen in der Lebensqualität und in der Entwicklung im Rahmen einer Stadt – das Beispiel des Warschauer Stadtteils Praga*

Bálint Misetics, Mitteleuropäische Universität

*Strafe als Reaktion auf die Stadtarmut: Kriminalisierung von Obdachlosigkeit in Ungarn*

Hanna Gil-Piątek, Krytyka Polityczna

*Wem gehört die Stadt? Probleme von räumlicher Ausgrenzung und Flucht aus den Stadtzentren sowie Stadtpolitik am Beispiel von Łódź*

Moderation: Piotr Janiszewski, Büro Warschau der Rosa-Luxemburg-Stiftung

**17:30-18:00 Zusammenfassung**

***Konferenzsprachen sind Polnisch, Englisch, Deutsch. Die Beiträge und die Diskussion wird simultan gedolmetscht.***